

So finden Sie uns



Mit dem Zug

Vom Hauptbahnhof Erlangen sind es ca. zehn Minuten Fußweg: Richard-Wagner-Straße, Hauptstraße/Fußgängerzone und Wasserturmstraße.

Mit dem Auto

Folgen Sie von der A 73 Ausfahrt „Erlangen-Nord“ der Beschilderung „Uni-Kliniken“ über Dechsendorfer Straße, Martinsbühler Straße, Pfarrstraße und Neue Straße.

Parken

Theaterplatz (öffentlicher Parkplatz), Parkplätze Fuchsenwiese/Schulstraße sowie Großparkplatz Innenstadt (ca. fünf bzw. zehn Minuten Fußweg von dort) und Parkhaus Uni-Kliniken an der Palmsanlage

Allgemeine Hinweise

Veranstaltungsort

Hörsaal der Mikrobiologie,
Wasserturmstraße 3/5, 91054 Erlangen

Zertifizierung

Für die Fortbildung werden drei Punkte bei der Bayerischen Landesärztekammer beantragt. Bitte bringen Sie die Aufkleber mit Ihrer Fortbildungsnummer für die elektronische Erfassung mit.

Ansprechpartner:

Dr. med. Klaus Korn
Tel.: 09131 85-24010

Christine Kubik
Tel.: 09131 85-22281

Weitere Informationen im Internet unter:

www.virologie.uk-erlangen.de/aerzte-und-zuweiser/fort-weiterbildung/

Infektionen im Alter

Einladung zur Fortbildungsveranstaltung

Mittwoch, 11. April 2018, 18.15 – 20.30 Uhr

Hörsaal der Mikrobiologie,
Wasserturmstraße 3/5, 91054 Erlangen

Virologisches Institut –
Klinische und Molekulare Virologie

Mikrobiologisches Institut –
Klinische Mikrobiologie,
Immunologie und Hygiene

Zertifiziert
mit
3
Punkten



Virologisches Institut – Klinische und Molekulare Virologie

Direktor: Prof. Dr. med. Klaus Überla

Schlossgarten 4, 91054 Erlangen

Tel.: 09131 85-22762

Fax: 09131 85-26485

www.virologie.uk-erlangen.de

Mikrobiologisches Institut – Klinische Mikrobiologie, Immunologie und Hygiene

Direktor: Prof. Dr. med. Christian Bogdan

Wasserturmstraße 3/5, 91054 Erlangen

Tel.: 09131 85-22668

Fax: 09131 85-22117

www.mikrobiologie.uk-erlangen.de

Zur besseren Lesbarkeit verwenden wir bei der Bezeichnung von Personengruppen die männliche Form; selbstverständlich sind dabei die weiblichen Mitglieder eingeschlossen.

Herstellung: Uni-Klinikum Erlangen/Kommunikation, 91012 Erlangen

Foto: © Rido/Fotolia.com



**Universitätsklinikum
Erlangen**



Infektionen sind ein häufiges Problem bei älteren Patienten und stellen den behandelnden Arzt vor besondere Herausforderungen. Zum einen führt die sog. Immunseneszenz, d. h. die funktionellen Veränderungen und Beeinträchtigungen des Immunsystems im Alter, zu einer erhöhten Anfälligkeit gegenüber bestimmten Erregern (z. B. Pneumokokken) und zu schwereren Infektionsverläufen (z. B. Influenza), zum Auftreten opportunistischer Krankheitserreger (z. B. Listerien), zur endogenen Reaktivierung persistierender Infektionserreger (z. B. Mykobakterien) sowie zu einer verminderten Wirksamkeit von Impfungen. Des Weiteren kann sich im Alter aufgrund vorhandener Komorbiditäten und immunsuppressiver Therapien, vorangegangener Aufenthalte in Krankenhäusern, Alters- und Pflegeheimen sowie wiederholter Antibiotikatherapien das Spektrum und die Empfindlichkeit der Erreger verändern. Letztlich ist das Erkennen einer Infektion im Alter gegebenenfalls erschwert. Typische Symptome wie Fieber oder eine Leukozytose können fehlen und nicht selten ist eine Veränderung des Bewusstseinszustandes der einzige klinische Hinweis auf die Infektion. Eine zusätzliche Schwierigkeit stellt die Pharmakotherapie im Alter dar. Veränderungen in der Pharmakokinetik und die Gefahr von Medikamenteninteraktionen müssen beachtet werden, wenn die Art und Dosierung der anti-infektiven Therapie festgelegt wird.

In unserer Fortbildung wollen wir einen Überblick über die Besonderheiten von Infektionskrankheiten im Alter sowie ihrer Prophylaxe und Therapie geben. Wie immer wird unser Programm durch besonders interessante und lehrreiche Fallvorstellungen klinischer Kollegen bereichert.

Wir würden uns freuen, Sie bei unserer Fortbildung begrüßen zu dürfen, und hoffen auf Ihr Interesse und auf lebhaftige Diskussionen.

Prof. Dr. med. Christian Bogdan

Prof. Dr. med. Klaus Überla

Unser weiteres Programm für 2018

(Änderungen vorbehalten):

■ Infektionen im HNO-Bereich

Mittwoch, 27. Juni 2018, 18.15 Uhr

■ „Chronic fatigue“ – Mythos oder Realität?

Mittwoch, 7. November 2018, 18.15 Uhr

Die Veranstaltung findet mit freundlicher Unterstützung der folgenden Sponsoren statt:

■ MSD Sharp & Dohme GmbH

Sponsoring/Standmiete: 350,00 €

■ Pfizer Pharma PFE GmbH

Sponsoring/Standmiete: 350,00 €

■ Verein zur Förderung der bakteriologisch-immunologischen Wissensbildung e. V.

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass den Sponsoren keinerlei Einfluss auf die Inhalte der Vorträge eingeräumt wird.

18.15 – 18.25 Uhr

Moderation

Prof. Dr. med. Christian Bogdan
Prof. Dr. med. Klaus Überla

Epidemiologie von Influenza- und Norovirus-Infektionen: wie stark sind ältere Patienten betroffen?

Dr. med. Klaus Korn
Virologisches Institut
Universitätsklinikum Erlangen

18.25 – 18.30 Uhr

Diskussion

18.30 – 18.50 Uhr

Impfprophylaxe der Influenza und des Herpes zoster

Prof. Dr. med. Klaus Überla
Virologisches Institut
Universitätsklinikum Erlangen

18.50 – 18.55 Uhr

Diskussion

18.55 – 19.10 Uhr

Fallvorstellung 1

Dr. med. Julia Fürst
Medizinische Klinik 1 – Gastroenterologie,
Pneumologie und Endokrinologie
Universitätsklinikum Erlangen

19.10 – 19.15 Uhr

Diskussion

19.15 – 19.35 Uhr

Pharmakotherapie im Alter

Dr. rer. nat. Sonja Koch
Apotheke
Universitätsklinikum Erlangen

19.35 – 19.40 Uhr

Diskussion

19.40 – 19.50 Uhr

Fallvorstellung 2

Dr. med. Stefan Jungbauer
Medizinische Klinik 1 – Gastroenterologie,
Pneumologie und Endokrinologie
Universitätsklinikum Erlangen

19.50 – 19.55 Uhr

Diskussion

19.55 – 20.25

Infektionen und Immunabwehr im Alter

Prof. Dr. med. Jochen Mattner
Mikrobiologisches Institut
Universitätsklinikum Erlangen

20.25 – 20.30 Uhr

Diskussion

Im Anschluss an die Veranstaltung laden wir zu einem kleinen Imbiss ein.